



Jubiläum bei Chiemgau-Bahn Prien-Aschau

Beitrag

Anlässlich des 140-jährigen Bestehens der Bahnlinie Aschau – Prien gibt es am **Samstag, 21. Juli** einen Aktionstag. An diesem Jubiläumstag können **ALLE Personen den ganzen Tag auf der Strecke Aschau – Prien kostenlos Zug** fahren. Passend zu diesem Anlass wird eine Aschauer und Priener Delegation mit dem Zug ab Prien um 16:03 Uhr nach Aschau fahren. An beiden Orten gibt es dazu jeweils ein musikalisches Ständchen. Die Ankunft am Bahnhof Aschau ist um 16.17 Uhr. Diese Bahnlinie ist sehr geschichtsträchtig und so wurde auf Betreiben des Nürnberger Schwerindustriellen Dr. Theodor von Cramer-Klett, im Jahr 1877 mit den Bauarbeiten begonnen. Cramer-Klett ein Wohltäter für das Priental, hatte zwei Jahre zuvor Schloss und Besitz Hohenaschau von der Gewerkschaft Achthal–Hammerau erworben. Neben dem ökonomischen Aspekt, den Cramer-Klett vorwiegend im Auge hatte, brachte der Bahnlinienbau dem ganzen Priental einen entscheidenden Impuls in Richtung Tourismus. Noch bis heute reisen Tag ein Tag aus die Gäste aus Nah- und Fern auf den Schienen ins Priental an und genießen dabei die traumhafte Strecke. Die beiden Bürgermeister von Prien, Jürgen Seifert und Aschaus Bürgermeister Peter Solnar (*rechts*) sind voller Freude über das bestehende Angebot dieser Bahnlinie. Priens Tourismuschefin Andrea Hübner (*Mitte*) und Aschaus Tourismuschef Herbert Reiter (*Vorne links*) haben bereits bei einer Probefahrt die letzten Vorbereitungen für den Aktionstag am kommenden Samstag abgesprochen. Das geplante Weinfest vom Trachtenverein D` Griabinga Hohenaschau am Hans-Clarín-Platz, wurde witterungsbedingt bereits abgesagt. Weitere Informationen gibt es bei der Tourist Info Aschau i. Chiemgau, Tel. 08052/90490 bzw. unter www.aschau.de oder Tourismusbüro Prien am Chiemsee unter www.tourismus.prien.de.

Bericht und Foto: Herbert Reiter, Tourist-Information Aschau i. Chiemgau



Kategorie

1. Tourismus

Schlagworte

1. Aschau
2. Chiemgau
3. Prien am Chiemsee